

## Pressemitteilung - GRIFFIN

Laboratoires Réunis, Luxembourg Air Ambulance S.A., POST Luxembourg und Santé Services kündigen ihre Zusammenarbeit im Rahmen eines innovativen, hochmodernen Projekts an, welches die Möglichkeit des Transports medizinischer Proben mit Drohnen ausloten soll.

Drohnen sind eine aufstrebende Technologie mit großem Potenzial im Gesundheitswesen, die Gesundheitsdienstleistern neue Lösungen für die Lieferung von medizinischen Geräten und Proben bietet.

In diesem für das Großherzogtum bahnbrechenden und zukunftsweisenden Projekt werden die vier beteiligten Parteien das Potenzial des Einsatzes von Drohnen für die Lieferung von Blutproben untersuchen. Das Hauptziel besteht darin, eine gründliche technische Machbarkeitsstudie durchzuführen, die die Vorteile dieser ultramodernen Transportmethode aufzeigt, die Folgendes umfassen:

- Höhere Geschwindigkeit und Sicherheit
- Respekt gegenüber der Umwelt
- Verringerung der städtischen Überlastung
- Vereinfachung der Überwachung und Nachverfolgung

Im Juli 2023 gründeten die vier Partner die momentane luxemburgische Partnerschaft mit dem Namen GRIFFIN. Seitdem hat das Konsortium seine Zusammenarbeit aktiv aufgenommen, indem es die geplante Teststrecke und die zu verwendende Technologie auswählte.

Die für die Testflüge ausgewählte Route wird nach Freigabe durch die zuständigen Behörden der Lieferweg für Blutproben zwischen dem Standort Kirchberg der Hôpitaux Robert Schuman und dem Analyselabor der Laboratoires Réunis in Junglinster sein.

Die verwendete Drohne wird die Eiger-Drohne des Schweizer Unternehmens Rigitech sein, einem Drohnenhersteller, der sich weltweit in ähnlichen Projekten bewährt hat. Ihr Fachwissen in der Entwicklung und Herstellung von hochmodernen Drohnen garantiert einen zuverlässigen und sicheren Transport von Blutproben.

Die Eiger-Drohne wird sicher in einer Höhe zwischen 80 und 120 Metern fliegen und dabei Geschwindigkeiten von über 100 km/h erreichen.

Die technische Bewertung des Projekts wurde in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden eingeleitet und wird Fragen der Technologie, Logistik und Infrastruktur, Zuverlässigkeit und Sicherheit, Einhaltung von Vorschriften und Ausbildung abdecken. Die Testflugphase ist für die zweite Hälfte des Jahres 2024 geplant, vorbehaltlich der Genehmigung der Protokolle durch die zuständigen Behörden.

Die vier beteiligten Parteien bringen ihr Fachwissen in jedem ihrer Bereiche in dieses für das Großherzogtum innovative Pilotprojekt ein. Das Endziel besteht darin, die theoretischen Entwicklungen der Machbarkeitsstudie in praktische Anwendungen umzusetzen.

- Laboratoires Réunis bringt sein Fachwissen im Bereich der fortschrittlichen medizinischen Diagnostik und des rigorosen Managements des Transports biologischer Proben in Übereinstimmung mit den Anforderungen der einschlägigen Normen ein. Darüber hinaus gewährleistet ihr strategischer Beitrag zur Entwicklung der künftigen Infrastruktur für die Landung und den Start von Drohnen die Integrität und Zuverlässigkeit der Ergebnisse in einem optimierten Zeitrahmen.

---

### KONTAKT

Luxembourg Air Rescue A.s.b.l.  
Luxembourg Airport – Gate E13  
B.P.24 – L-5201 Sandweiler

Tel.: +352 48 90 06

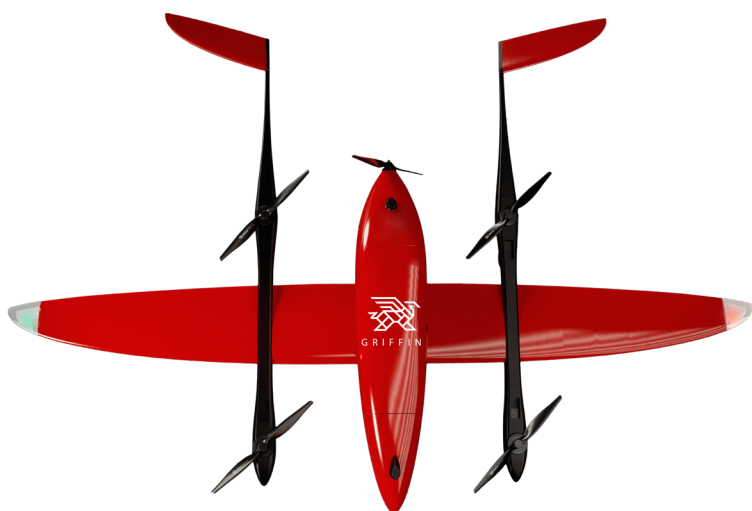
- Luxembourg Air Ambulance S.A. (LAA) wird seine Expertise in der Luftfahrt einbringen und die Verantwortung als Projektmanager und Sprecher, zertifizierter Drohnenbetreiber, Boden- und Flugbetriebsmanagement sowie Wartung übernehmen. Darüber hinaus wird LAA die Risikostudien, Genehmigungsanträge und Regulierungsanalysen überwachen.
- POST Luxembourg bringt seine Expertise im Bereich der mobilen Konnektivität und insbesondere sein 5G-Netz ein, das mehr als 96% des luxemburgischen Territoriums abdeckt. Das 5G-Netz von POST ermöglicht durch 'network slicing' die virtuelle Aufteilung des Netzes, um bestimmten kritischen Segmenten Priorität zu gewähren. Eine 5G-Verbindung mit hoher und sicherer Servicequalität garantiert die Konnektivität der Drohne, um sich zu lokalisieren und in Echtzeit mit Kontrollsystemen über Reisedaten und Konstanten des transportierten Objekts, wie z.B. die Temperaturentwicklung der Blutprobe, zu kommunizieren.
- Santé Services S.A.: Als Mitglied der HRS-Gruppe (Hôpitaux Robert Schuman) unterstützen wir Innovationen im Dienste von Patienten und Fachkräften des Gesundheitswesens. Unsere Aktivitäten umfassen die Koordination der Verpflegung, das Projektmanagement sowie die Implementierung von hochentwickelten Consulting-Lösungen, die auf operative Exzellenz abzielen.

“Wir bei Laboratoires Réunis sind fest entschlossen, Innovationsprojekte zu unterstützen, die unseren Service für Patienten verbessern. Dieses Projekt ist eine großartige Gelegenheit für uns, aktiv zur Entwicklung von Gesundheitsdienstleistungen beizutragen. Wir sind überzeugt, dass diese Initiative einen bedeutenden Schritt nach vorne in unserer Mission darstellt, eine qualitativ hochwertige und innovative Gesundheitsversorgung zu bieten.”  
(Prof. Dr. Bernard Weber, Präsident des Verwaltungsrats und Delegierter des Verwaltungsrats, und Dr. Stéphane Tholl, Chief Executive Officer und Delegierter des Verwaltungsrats)

“Diese Initiative zum Transport medizinischer Proben mit Drohnen passt perfekt zum unternehmerischen und innovativen Geist der Luxembourg Air Ambulance und beweist unser kontinuierliches Engagement für die Umsetzung zukunftsweisender gesundheitslogistischer Lösungen zum optimalen Nutzen der Patienten.”  
(Frank Halmes CEO, Jérôme Pin DCEO)

Cliff Konsbruck, Direktor von POST Telecom, erklärte: “Der Einsatz von Drohnen für die Lieferung aller Arten von Objekten stellt ein echtes Entwicklungspotenzial in den verschiedenen Geschäftsbereichen der POST Gruppe dar. Das Griffin-Projekt passt perfekt zu der Strategie und dem Bestreben von POST, die Entwicklung innovativer technologischer Initiativen, die die neuen Funktionen von 5G in Luxemburg und international nutzen, zu unterstützen und daran mitzuwirken.”

Marc Glesener, Delegierter des Verwaltungsrats der Santé Services S.A., erklärt: “Die Unterstützung von Innovationsprojekten im Gesundheitsbereich ist für Santé Services von entscheidender Bedeutung. Der Transport von biologischen Proben und Medikamenten durch Drohnen ist ein revolutionärer Ansatz, der eine Lösung für die logistischen Herausforderungen bietet, die manchmal einen schnellen und effizienten Zugang behindern. Darüber hinaus trägt der Einsatz von Drohnen dazu bei, die Logistikkosten zu senken und die mit dem Transport verbundenen Risiken zu minimieren. Durch die Förderung von Innovationen im Gesundheitssektor können wir nicht nur zur Verbesserung der Qualität der Gesundheitsversorgung beitragen, sondern auch die sich ändernden Bedürfnisse der Patienten antizipieren und lösen.”



## KONTAKT

Luxembourg Air Rescue A.s.b.l.  
Luxembourg Airport – Gate E13  
B.P.24 – L-5201 Sandweiler

Tel.: +352 48 90 06